

Maik + Dirk Löbbert

Sculpture Garden

Herausgeber: Thomas Elsen, Christof Trepesch
 Autoren: Gerd Blum, Thomas Elsen, Michael Fehr, Bernhart Schwenk, Jürgen Stöhr, Christof Trepesch

Broschur
 23,3 x 16,5 cm
 448 Seiten
 391 Farbabb.
 Deutsch/Englisch
 ISBN 978-3-86828-272-6
 39,90 Euro

Maik und Dirk Löbbert sind mehr an Prozessen interessiert als an der Unverrückbarkeit künstlerischer Resultate

Im Jahr 1985 begannen Maik und Dirk Löbbert in Köln und Düsseldorf, vorgefundene Sperrmüllobjekte als skulpturale Arrangements in den Stadtraum zu integrieren. Die Arbeiten wurden installiert, fotografiert und dann sich selbst überlassen. Seit jenem ersten gemeinsamen Projekt hat sich eine ebenso kreative wie originäre Zusammenarbeit der Brüder als Künstler-Duo entwickelt, die seit nun mehr als 25 Jahren Bestand hat. Mit Einfühlung, präziser Beobachtung und dem ihnen eigenen subtil-intelligenten Humor ist ihre künstlerische Konzeption stets eine adäquate Reaktion auf die konkrete Situation vor Ort. Ihre Intention ist dabei, dem Betrachter neue Perspektiven auf die Wirklichkeit und die Kunst sichtbar zu machen, um so die gewohnte Wahrnehmung zu erweitern.

Der anlässlich der Ausstellung MDL 25 im H2- Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast Augsburg konzipierte Katalog gibt neben einem erstmals umfassenden Überblick über die bisherige Arbeit von Maik und Dirk Löbbert Einblicke in die Entwicklung und Wirkweise des künstlerischen Werks von 1985 bis heute.

Maik Löbbert, geboren in Gelsenkirchen, studierte ab 1984 Fotografie an der GHK Kassel bevor er 1987 ein Studium der Malerei/Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf begann. Seit 2001 hat er die Professur für Bildhauerei und Kunst im öffentlichen Raum an der Kunstakademie Münster inne, dessen Rektor er seit 2005 ist.

Dirk Löbbert, geboren in Wattenscheid, studierte ab 1983 Bildhauerei an der FHS Köln. Anschließend begann er ein Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie Düsseldorf. Seit 2001 ist Dirk Löbbert Professor für Bildhauerei und Kunst im öffentlichen Raum an der Kunstakademie Münster, Hochschule der Bildenden Künste.

Nicht nur in dieser Arbeit (Gartenarbeit, 1994) stellen Maik und Dirk Löbbert die grundsätzliche Frage nach der Substanz des Kunstwerks. Was macht dessen Autonomie und Aussagefähigkeit, was seine Bedeutung und Gültigkeit vor dem Hintergrund gesellschaftlicher, historischer oder auch nur ganz alltäglicher Veränderungen aus?

Thomas Elsen

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen. Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und

Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Ulrike Ebert, ulrike.ebert@kehrerverlag.com oder

Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com

Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg

Fon 06221/64920-27, Fax 06221/64920-20

www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Übersicht der Pressebilder



BLOCK, Shanghai 2007
© MAIK + DIRK LÖBBERT



zwischen-durch, 2000
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Gartenarbeit
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Lounge, 2010
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Luxushotel, 2010
© MAIK + DIRK LÖBBERT



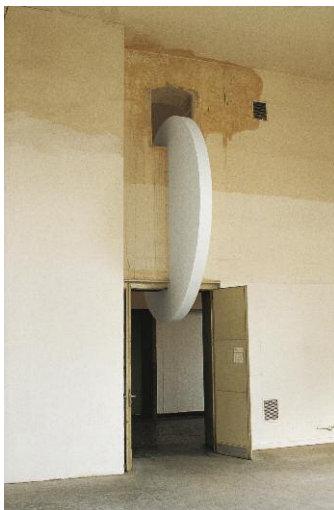
Promenadenmischung, Basel 2008
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Ratinger Straße, 1985; aus der Werkserie *Anonym*
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Vision, 2010
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Scheibe, 1988
© MAIK + DIRK LÖBBERT



Schirmständer, 1987; aus der Werkserie *Anonym*
© MAIK + DIRK LÖBBERT